trauerredeschreiben.de

Liebe Trauergemeinde,

danke, dass Sie heute hier sind, in diesem stillen Wald, um Dr. Felix Neumann zu verabschieden – unseren Felix, unseren Neumi.

Wir stehen zusammen an seiner Urne,
und während Clair de Lune leise nachklingt,
suchen wir Worte für einen Menschen,
der selten laut war – und gerade deshalb so viel bewirkt hat.

Felix wurde am 22. Januar 1979 in Leipzig geboren.
Sein Weg führte ihn über die Promotion in Dresden nach Berlin,
wo er als Forschungsleiter ein Team prägte –
nicht nur mit Wissen, sondern mit Haltung.
Er war Chemiker mit mehreren Patenten,
ein Tüftler mit Ausdauer,
ein Mentor, der uns wachsen ließ.

Ich durfte eng mit ihm zusammenarbeiten.
Wenn ich an ihn denke, höre ich als erstes seine ruhige Stimme.
Sie kam nie belehrend, immer einladend:
„Lass uns das kurz am Whiteboard sortieren."
Dann entstanden diese klaren Skizzen,
drei Pfeile, zwei Kästchen, ein Fragezeichen –
und plötzlich hatte das Chaos Struktur.

Meine schönste Erinnerung ist eine Nachtschicht im Labor.
Kartonpizza, kalter Espresso, müde Köpfe.
Wir hingen fest.
Felix lehnte sich zurück, sagte nichts,

Erstellen eine eigene personalisierte Rede auf trauerredeschreiben.de

schaute noch einmal auf die Zahlen
und zeichnete diese eine kleine Kurve an den Rand.
„Was, wenn wir’s so herum denken?“
Es war der Durchbruch.
Kein Triumphgeschrei, nur dieses leise Lächeln,
das sagte: Weiter jetzt, Schritt für Schritt.
So war er.

Felix war präzise und neugierig,
großzügig mit seiner Zeit,
leise humorvoll, integer bis ins Detail.
Er mochte klare Experimente und klare Worte.
Schnelle Erfolge waren ihm nie so wichtig
wie saubere Lösungen und ein verlässliches Miteinander.
Er glaubte an Teamgeist – nicht als Floskel,
sondern als tägliche Praxis:
zuhören, erklären, mittragen.

Außerhalb des Labors hing er am Fels,
suchte Griffe mit derselben Ruhe,
mit der er Hypothesen prüfte.
Er pflegte eine kleine Espresso-Kultur,
konnte über Mühlen und Mahlgrade sprechen,
als wären es Kapitel eines Romans.
Und er liebte Brettspiele mit Freundinnen und Freunden –
nicht um zu gewinnen,
sondern um einander zu begegnen.

Am meisten werden wir vermissen:
seine ruhige Stimme,
seine Whiteboard-Skizzen,
sein offenes Ohr – auch dann, wenn es nicht um Chemie ging,
sondern um das Leben nach Feierabend.

Erstellen eine eigene personalisierte Rede auf trauerredeschreiben.de

Heute denken wir besonders an Sophie
und an Lennart.
Felix hat oft von Ihnen beiden gesprochen,
nie in großen Worten,
sondern in diesen präzisen, liebevollen Beobachtungen,
die zeigen, wie sehr einer hinschaut.
Seine Werte – Integrität, Neugier, Sorgfalt, Teamgeist –
leben in Ihnen weiter
und in uns, die mit ihm gearbeitet haben.

Dieser Abschied tut weh.
Und doch liegt Trost in dem, was bleibt:
in den Lösungen, die er gefunden hat,
in den Menschen, die er begleitet hat,
in der Art, wie wir ab morgen Probleme angehen werden –
einen Schritt nach dem anderen,
mit Ruhe, mit Respekt, mit einem kleinen Lächeln.

Statt Blumen sind Spenden an den BUND erbeten.
Auch das passt zu Felix:
praktisch, wirkungsvoll, nach vorn gerichtet.

Neumi,
danke für die Geduld,
für die klaren Gedanken,
für die stillen Durchbrüche.
Wir lassen dich in Liebe los.
Und wir tragen dich weiter –
in unseren Gesprächen,
in unseren Skizzen,
in unserer Arbeit
und in dem Teamgeist, den du uns gelehrt hast.

Leb wohl, Felix.

Diese Rede wurde mit trauerredeschreiben.de erstellt.Beantworten Sie ein paar Fragen und generieren Sie Ihre eigene personalisierte Rede jetzt auftrauerredeschreiben.de
Erstellen eine eigene personalisierte Rede auf trauerredeschreiben.de

Erstellen eine eigene personalisierte Rede auf trauerredeschreiben.de